

Programm

9:30 **Eröffnung der Veranstaltung/Grußworte**

- Grußwort des Bund Deutscher Rechtspfleger (BDR)
- Grußwort des Justizministeriums
- Grußwort der Hoerner Bank AG

10:00 **„Die Verfahrenspflegschaft im Nachlassverfahren“**

Dipl.-Rechtspfleger (FH) Thomas Lauk;
Heilbronn/Untergruppenbach

11:00 Kaffeepause

11:30 **„Veräußerung einer Nachlassimmobilie bei unbekanntem Erben: Nachlasspfleger – Nachlassgericht – Notar in Verantwortung und Pflicht, oder als Team?“**

Notarin Anne Tobien; Heilbronn

12:30 Mittagspause

13:45 **„Testamentsfälschungen in der nachlassgerichtlichen Praxis“**

Jonathan Heckerth, M. Sc. Psych.; Sachverständiger für
forensische Handschriftenuntersuchungen; Mannheim

15:15 Kaffeepause

15:45 **„Rechtsprechung des EuGH zur EU-Erbrechtsverordnung“**

Dipl.-Rechtspflegerin (FH) Eva Schütt; Amtsgericht Regensburg

16:45 **Schlussdiskussion**

17:00 **Verabschiedung**

Tagungsleitung

Dipl.-Rechtspfleger (FH) Thomas Lauk;
Heilbronn/Untergruppenbach

Tagungsort

21. September 2023 im Schloss Schwetzingen,
Kammermusiksaal, 68723 Schwetzingen

Eine Veranstaltung des



Organisiert durch



Einladung **2. Süddeutscher Nachlassgerichtstag**

21. September 2023
im Schloss Schwetzingen

Nachlass gestaltet Zukunft

Rechtssicher. Solidarisch.
Verantwortungsbewusst.



Herzlich willkommen

Die Notariatsreform 2018 in Baden-Württemberg war für den Bund Deutscher Rechtspfleger e. V. (BDR) der ausschlaggebende Anlass, sich eingehender mit den Aufgaben und Tätigkeiten des Nachlassgerichts zu beschäftigen. Das neue Miteinander von Rechtspfleger/innen, Bezirksnotar/innen, Richter/innen und den Mitarbeitenden der Geschäftsstellen einerseits und die über die Amts- und Landgerichtsgrenzen hinausgehende Zusammenarbeit andererseits sowie Umstellungen bei der EDV und den Arbeitsabläufen stellten damals alle Beteiligten vor neue Herausforderungen.

Der so ins Leben gerufene Nachlassgerichtstag erfreute sich großer Nachfrage. Es wurde dabei deutlich, dass insbesondere in dem sehr umfassenden Gebiet der Bearbeitung von Erbfällen vielfältige Anforderungen an die Mitarbeitenden der Justiz gestellt werden. Mit einem speziell auf Nachlassgerichte und deren Bedürfnisse zugeschnittenen Tagungsprogramm kann eine Fortbildungsveranstaltung angeboten werden, die nicht nur in einem Bundesland Interesse findet.

Der Nachlassgerichtstag wurde deshalb inzwischen auf eine breitere Basis gestellt und die Teilnahme auf mehrere Bundesländer ausgeweitet. Die BDR-Landesverbände von Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und dem Saarland freuen sich, Sie jetzt zum Süddeutschen Nachlassgerichtstag einladen zu dürfen.

Die Einladung zu dieser justizinternen Fachtagung richtet sich ausschließlich an die bei den Nachlassgerichten der oben genannten Bundesländer tätigen Mitarbeitenden und wird mit freundlicher Unterstützung der Hoerner Bank AG und den jeweiligen Justizministerien dieser Länder veranstaltet.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an:

www.hoernerbank.de/nachlassgerichtstag

Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.



Gebühren

Die Teilnahme ist für Mitglieder des BDR kostenfrei.

Die Teilnahmegebühr für Nichtmitglieder beträgt 39 €

(inkl. Mehrwertsteuer) und wird Ihnen nach der Anmeldung durch den BDR berechnet.

Darin enthalten ist die Teilnahme an der Tagung inkl. Essen und Getränken. Eine evtl. Kostenübernahme bzw. Dienstbefreiung bitten wir Sie eigenständig zu beantragen. Um verbindliche Anmeldung wird gebeten.

Anmeldungen sind bis zum 1. September 2023 möglich.

Bei Stornierungen nach Anmeldeschluss sind 100 % der Teilnahmegebühr zu entrichten. Weitere Informationen zur Tagung entnehmen Sie bitte der Folgeseite dieser Einladung.

Wir freuen uns, Sie in Schwetzingen begrüßen zu dürfen!



Forum für Nachlassgerichte